

29. Dialog eHealth in Hamburg

Barrieren im Internet beseitigen

effective WEBWORK GmbH stellte Gutachten zur Barrierefreiheit im Web vor

Hamburg, Dezember 2009. Der barrierefreie Zugang zu Gesundheitsdaten war das Thema des diesjährigen Dialogs eHealth der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz (BSG) im Ärztehaus Hamburg. Das Hamburger Unternehmen effective WEBWORK GmbH präsentierte dabei sein Dienstleistungsangebot zur systematischen Begutachtung von Webseiten.

Internetportale, Fahrkartenautomaten, E-Kioske sind Teil unseres Alltags – und lassen immer noch viele Benutzer ratlos zurück. Nicht nur Menschen mit Sehbehinderungen oder Senioren finden sich auf den verwirrenden Internetseiten schlecht zurecht. Für Menschen mit körperlicher Behinderung jedoch stellen bestimmte Farbkombinationen oder fehlende Texte zur Beschreibung von Abbildungen regelrechte Barrieren für den Zugang zu Informationen zum Internet dar.

Barrierefreies Webdesign – auch Web-Accessibility genannt – ist die Kunst, Webseiten so zu gestalten, dass jeder sie nutzen und lesen kann. Frau Dr. Dorina Gumm von der effective WEBWORK GmbH stellte auf dem 29. Dialog eHealth einem Publikum von Betroffenen, Website-Betreibern und Organisationen aus dem Gesundheitswesen Gutachten zur Barrierefreiheit im Web vor.

Das Hamburger Unternehmen für Internetkommunikation stützt sich bei ihren Gutachten auf den „Trichtertest“, der von Michael Meron im Rahmen seiner Dissertation an der Universität Hamburg entwickelt wurde. Der Trichtertest ist ein systematisches Verfahren, Internet-Angebote auf Barrierefreiheit zu testen. In vier Testphasen werden jeweils 22 Tests durchgeführt. Ergebnis ist ein detailliertes und transparentes Gutachten, das das Angebot als barrierebehaftet, barrierereduziert, barrierearm oder barrierefrei einstuft. Der Test basiert auf den Vorschriften der Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV), die in Deutschland seit Juli 2002 gilt. Zum Beispiel müssen Webseiten auch ohne Anzeige von Bildern verständlich, oder auch per Tastatur (also ohne Maus) navigierbar sein. Eine barrierefreie Website ist z.B. sowohl mit dem Bildschirm als auch über Braille-Tastatur (Tastatur für Blindenschrift) nutzbar.

Das Angebot der effective WEBWORK GmbH richtet sich an alle Organisationen und Agenturen, die Internetseiten betreiben oder erstellen. Das Gutachten umfasst neben den Analyseergebnissen auch konkrete Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der begutachteten Seiten.

Die effective WEBWORK GmbH arbeitet eng mit Wissenschaftlern und Praktikern aus den Bereichen Informatik, Web-Design, Pädagogik, Psychologie und Sozialwissenschaften zusammen. Großen Wert,

so Dorina Gumm, legt die Firma dabei auf Transparenz und Einfachheit: „verständliche Arbeitsweise, einfache Preismodelle, einfache Handhabung. Die Gutachten sollen leicht nachvollziehbar sein.“ Webseiten-Betreiber können die Ergebnisse bis ins Detail selbstständig nachvollziehen und ihre Webangebote schrittweise optimieren.

Unternehmensprofil

Die effective WEBWORK GmbH mit Sitz in Hamburg, wurde 2007 von Dr. Iver Jackewitz und Dr. Matthias Finck gegründet. Die effective WEBWORK GmbH ist Berater, Planer, Partner und Spezialist für Internetkommunikation und webbasierte Kooperationssysteme. Sie bietet ein komplettes Dienstleistungspaket rund um Web 2.0. Das beinhaltet neben der Entwicklung und Bereitstellung der Systeme auch die strategische Planung, Beratung und Betreuung in Web 2.0-Projekten.

Ansprechpartner für Rückfragen:

effective WEBWORK GmbH
c/o Department Informatik
Dr. Dorina Gumm
Vogt-Kölln-Str. 30
22527 Hamburg

Tel. 040 / 42883 – 2528
Fax. 040 / 42883 – 2311
info@effective-WEBWORK.de
www.effective-webwork.de